

ENTDECKERTOUREN

IM NATIONALPARKKREIS FREUDENSTADT



LANDKREIS
FREUDENSTADT



WANDERN IM NATIONALPARKKREIS FREUDENSTADT

HERAUSGEBER:

LANDKREIS FREUDENSTADT · HERRENFELDER STR. 14 · 72250 FREUDENSTADT
TEL.: 07441 920-0 · ANSPRECHPARTNER: MONIKA KRÄMER - TEL.: 07441 920-1905
WWW.LANDKREIS-FREUDENSTADT.DE

KONZEPTION, GESTALTUNG & KARTOGRAFIE:

outdooractive

ALPSTEIN TOURISMUS GMBH & CO. KG · MISSENER STR. 18 · 87509 IMMENSTADT
TEL.: 08323 8006-0 · CORP.OUTDOORACTIVE.COM

KARTENGRUNDLAGE:

OUTDOORACTIVE KARTOGRAFIE
GEOINFORMATIONEN © OUTDOORACTIVE
© GEOBASIS-DE / BKG 2015

BILDER:

© LANDKREIS FREUDENSTADT UND TOURIST-INFORMATIONEN IM LANDKREIS

ALLE ANGABEN NACH BESTEM WISSEN, JEDOCH OHNE GEWÄHR.
ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN.
12/2015

DIE URSPRÜNGLICHE NATUR, UNBERÜHRTE
BANNWÄLDER, LICHTHE HOCHEBENEN UND
SINNENDURCHFLUTETE FLUSSTÄLER LADEN
ZUM GENUSSVOLLEN WANDERN EIN.

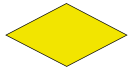
ENTDECKERPFADE MACHEN DIE REGION ZU-
GÄNGLICH UND GEBEN HINWEISE AUF DIE OFT
UNSCHEINBAREN KOSTBARKEITEN DER NATUR.

Verlaufen ist fast unmöglich!

*Mit dem flächendeckend ausgebauten System der Wegweiser
ist Orientierung immer leicht möglich.*

BESCHILDERUNG

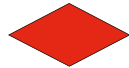
Alle Wanderwege sind im Nationalparkkreis ausgeschildert. Zwischen den Schilderstandorten werden Sie von den Rauten von Standort zu Standort geleitet. An den Kreuzungen werden Sie über die Gehrchtung informiert. Folgen Sie den Rauten und Sie gelangen sicher zum nächsten Schild.



Örtliche Wanderwege



Regionale Wanderwege



Fern- und Hauptwanderwege

FREUDENSTADT REGIO

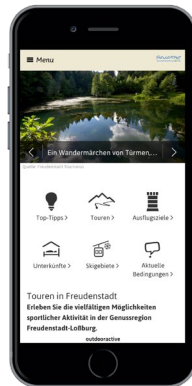
am Computer, auf dem Handy oder ausgedruckt:

Das Freudenstadt Regio ist der ideale Begleiter für Ihre Wanderungen. Hier finden Sie neben den Entdeckertouren im Nationalparkkreis auch gepflegte und bestens ausgeschilderte Touren zu verschiedenen Sportarten. Sie können sich jederzeit die Touren in Ihrer nächsten Umgebung anzeigen lassen oder Ihre Wanderung ganz einfach selbst planen. Es gibt Top-Tipps, die Ihnen bestimmt gefallen und Sie werden immer über die aktuellen Bedingungen im Nationalparkkreis informiert.

Jetzt QR-Code scannen!



Oder Sie besuchen uns unter:
regio.outdooractive.com/oar-freudenstadt-stadt/de

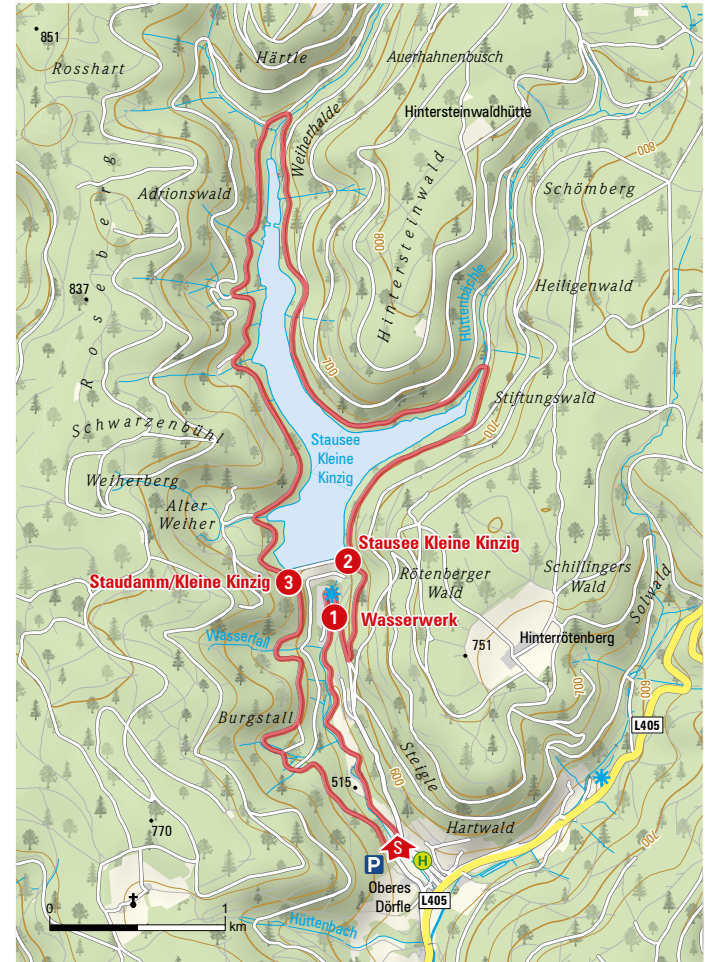
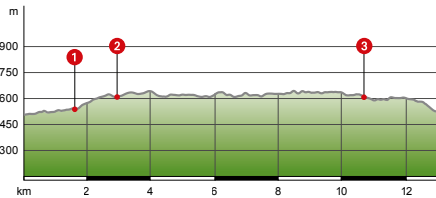


1 SCHWARZWÄLDER WASSERPFAD

- 🕒 4:00 H
- 📏 13,1 KM
- ↔️ 524 HM/523 HM
- ⬆️/⬆️ 648 M/505 M
- S/Z: WANDERPARKPLATZ
WASSERPFAD, REI-
NERZAU „OBERES
DÖRFLE“
- 📍 REINERZAU, OBE-
RES DÖRFLE

Der Wasserpfad liegt sich im landschaftlich schönen, ruhigen Tal der Kleinen Kinzig in Reinerzau. Der aussichtsreiche Rundwanderweg um die Trinkwassertalsperre „Kleine Kinzig“ verläuft überwiegend im Wald, zwischen den Bäumen sieht man das Wasser durchschimmern. Auf der Staumauer und an weiteren Stellen hat man einen freien Blick über den See. 34 Tafeln zeigen die Zusammenhänge bei der Trinkwassergewinnung. Info-Pavillon, Ries, Spannstatt und Floß, Quellmessung, Wasserrad, Wasserwerk und Biotop machen das Thema anschaulich.

Der Weg führt vom Parkplatz in Reinerzau oberes Dörfle im Talgrund entlang der Kleinen Kinzig zum **Wasserwerk 1** des Zweckverbandes Kleine Kinzig. Von dort geht es rechts hoch zum **Stausee 2** und auf den **Staudamm 3**. Wir überqueren den Damm und biegen nach links ab auf den „Burgstaller Weg“, umrunden den See und wandern zurück zum Parkplatz. Der See dient der Trinkwasserversorgung: Baden und Wassersport sind nicht gestattet.



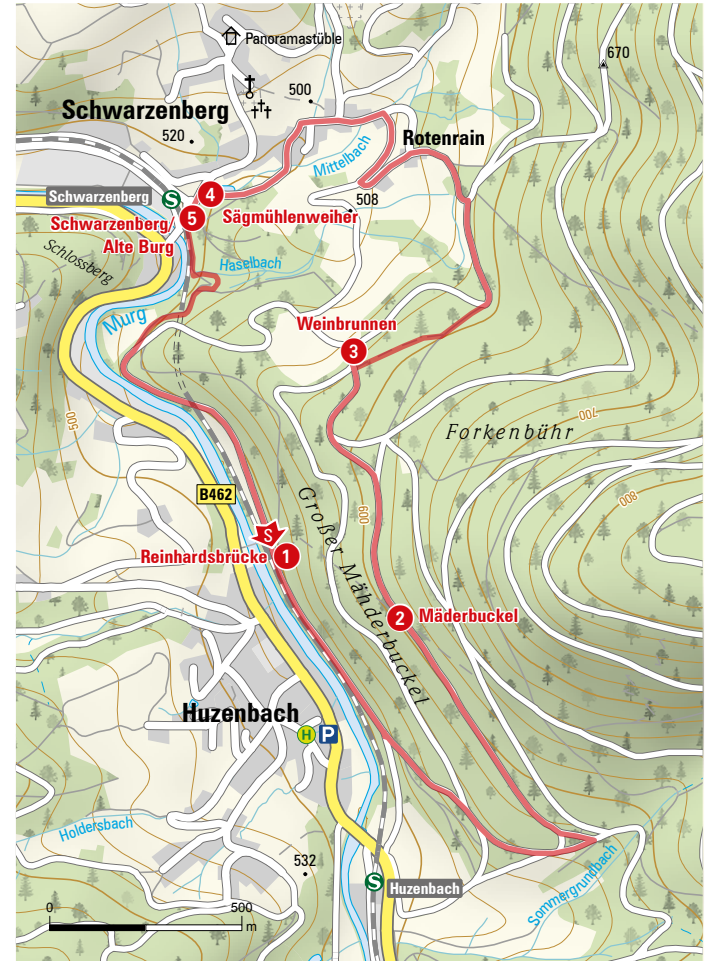
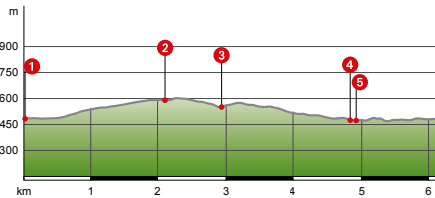
2 FLÖSSER, KÖHLER, WALDGEISTER

- 🕒 2:00 H
- 📏 6,2 KM
- 📏 195 HM/214 HM
- 📏 606 M/473 M
- S/Z: HUZENBACH
- REINHARDSBRÜCKE
- 🏠 KURHAUS HUZENBACH
- 🏠 PANORAMASTÜBLE SCHWARZENBERG



Erlebnispfad durch die Geschichte des Holztransports, der Köhlerei und des Dorfes Schwarzenberg. Holzkohlestückchen bei den Kohlplatten, Flöße und die Holzaufzugmaschine machen Vergangenheit begreifbar – begleitet von einer reizvollen Landschaft.

Von der **Reinhardtbrücke 1** am nördlichen Ortsende von Huzenbach wandern wir 800 m murgaufwärts und dann den Waldweg hinauf bis zum **Mäderbuckel 2**. Nach einem Abstecher zum **Weinbrunnen 3** geht es in den romantischen Ort Schwarzenberg mit seinem **Sägmühlweiher 4** und dem Standort **Alte Burg 5**. Dann folgt der Weg der Murg entlang zurück zur Reinhardtbrücke.



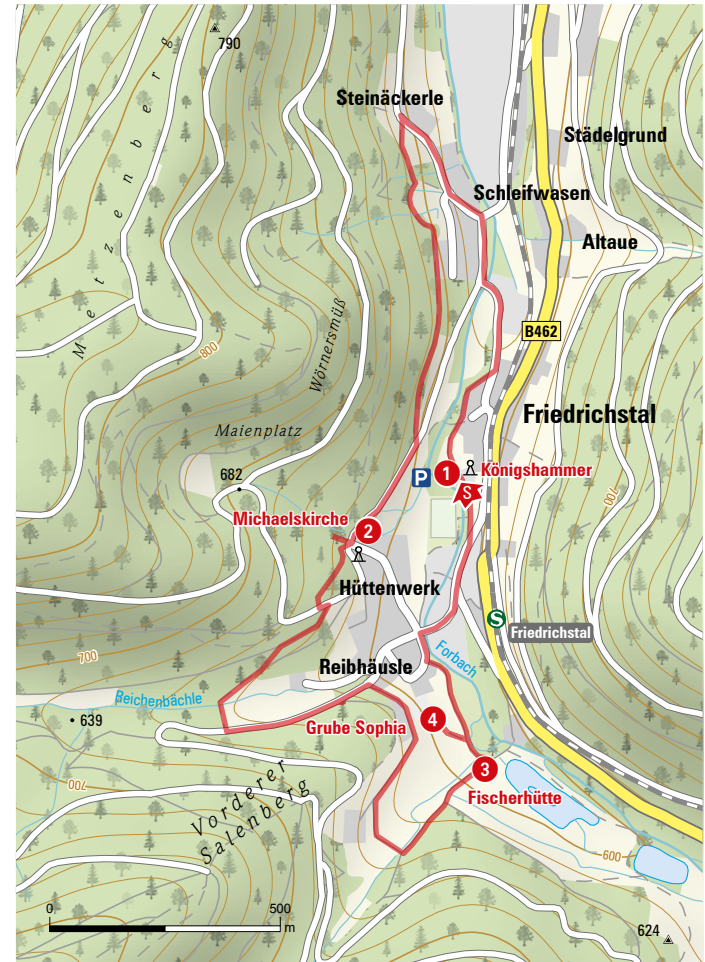
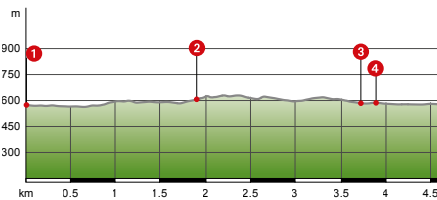
3 IM TAL DER HÄMMER

- 🕒 1:30 H
- 📏 4,6 KM
- 🏔️ 185 HM/185 HM
- 📏 633 M/566 M
- S/Z: AM KÖNIGSHAMMER
- 🚆 S-BAHN FRIEDRICHSTAL



Die Geschichte des Bergbaus und der Erzverarbeitung, vor allem aber die Geschichte der „Königlichen“, heute „Schwäbischen Hüttenwerke“ sind Thema des historischen Kultur- und Erlebnispfades in und um Friedrichstal. Lassen Sie sich einführen in die Zeit der klopfenden Schmiedehämmer.

Vom Königshammer **1** geht es am Forbach entlang nach Norden. Beim Standort Steinäcklerle macht der Weg eine Kehre und führt zur Michaelskirche **2**. Nach einem Abstecher zur ehemaligen Kohleplatte wandert man auf einem naturbelassenen Pfad zum Reichenbächle, das man ganz abenteuerlich auf einer kleinen Hängebrücke überquert. Vorbei am „Klopflplatz“ geht's zur Fischerhütte **3** – eine gute Gelegenheit für eine gemütliche Einkehr. Anschließend empfiehlt sich ein Abstecher zur „Grube Sophia“ **4**. Der Weg führt, vorbei an den „Schwäbischen Hüttenwerken“ zurück zum Ausgangspunkt Königshammer. Es gibt auch eine barrierefreie Variante des Weges, die am Königshammer beginnt.



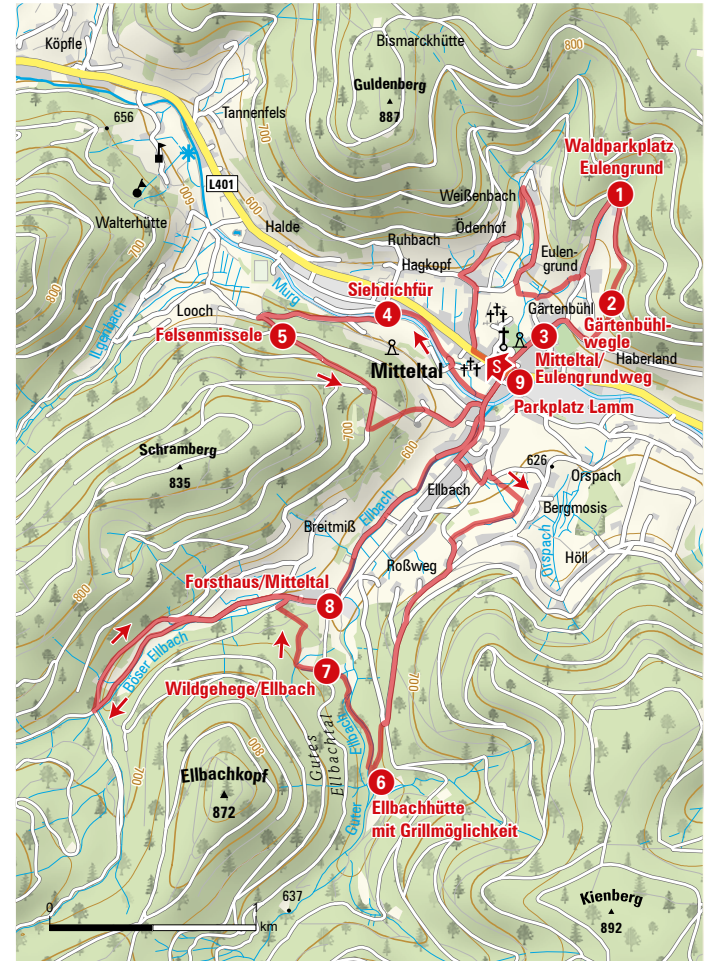
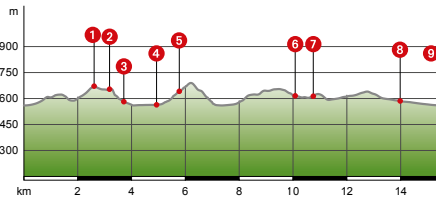
4 DORF DER QUELLEN UND PARZELLEN

- 🕒 3:45 H
- ↔️ 15,5 KM
- ↗️/↖️ 453 HM/453 HM
- ⚖️ 695 M/563 M
- S/Z: MITTELAL
- 📍 ORTSMITTE
- 📍 MITTELAL
- 🏠 HOTEL LAMM
- 🗺️ WANDERHÜTTE SAT-
TELEI ZWISCHEN
MITTELAL UND
BAIRSBRONN



Entdecken Sie vielfältige Zusammenhänge zwischen Geologie, Klima, Flora und Fauna. Waldbauernhöfe mit ihren Wasserwiesen prägen das Tal.

36 Informationstafeln bringen die Kultur- und Naturgeschichte Mitteltals nahe. Auf dem ersten, etwa 5 km langen Teilstück wandert man elf Stationen der sog. Sommerseite ab. Man verlässt den Ort und geht bergauf durch offenes Gelände, herrliche Ausblicke genießend. Wir wandern am Waldrand vorbei, und kehren nach Mittelal zurück. Der zweite, etwa 3 km lange Teilabschnitt mit neun Stationen beginnt an der Murgbrücke. Es geht zuerst an der Murg entlang, bevor man nach einer steilen bergauf-Passage den Wald erreicht. Wieder an der Murgbrücke angekommen, beginnt das längste Teilstück, in dessen Verlauf man viel am Wasser entlanggeht. Wir durchwandern sowohl das Bös- als auch das Gutellbachtal, in denen sich der Bach romantisch dahinschlingelt. Vorbei an der Eilbachhütte **6** geht es abschließend zurück zur Tourist Information.



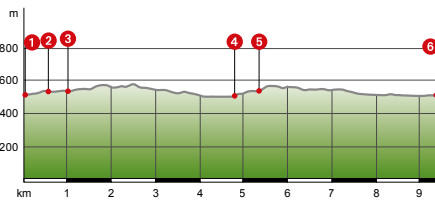
5 VON MÖNCHEN UND LEHENSBAUERN

-  3:00 H
-  9,4 KM
-  216 HM/216 HM
-  587 M/506 M
- S/Z: KLOSTERREICHENBACH KLOSTERKIRCHE
-  S-BAHN KLOSTERREICHENBACH
-  SEIDTENHOF, REICHENBACHERHÖFE



Tauchen Sie in die Ortsgeschichte und die Geschichte der Benediktinermönche und Lehensbauern von Klosterreichenbach.

Rund um das im Jahre 1082 gegründete **Kloster 1** entwickelte sich im Lauf der Jahrhunderte das Dorf Klosterreichenbach. Der Rundweg führt vom Parkplatz durch das **Reichenbachtal 2** zur **Klosterquelle 3** und weiter in das romantische **Heselbach 4**. Erfahren Sie Wissenswertes über die historische Wasserversorgung, das Salbe brennen und das Lehenswesen. Nach Überqueren der Murg geht es zum **Wildgehege Ailwald 5**, auf schattigen Waldwegen zu den Reichenbacher Höfen und an der Murg entlang zurück ins historische Klosterreichenbach. Im **Kutscherhaus 6** sieht man alte Werkzeuge, die Bauern und Waldarbeiter bei ihrer Arbeit im Wald benutzen.



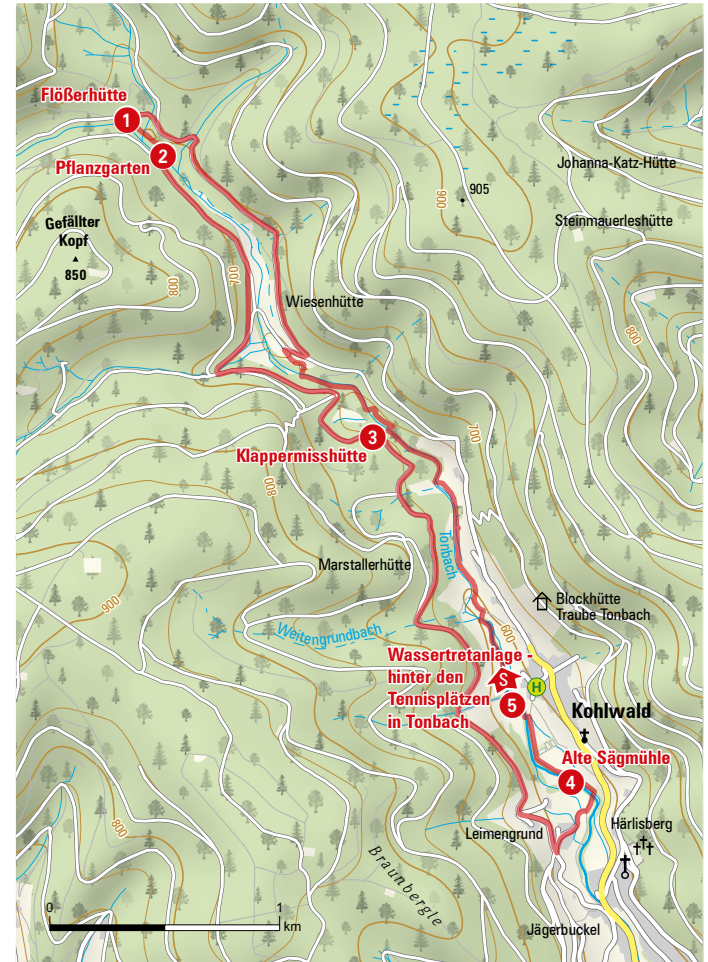
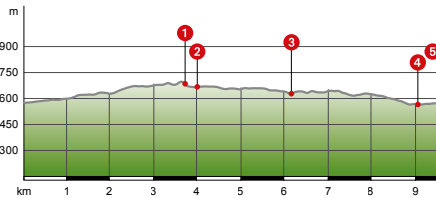
6 WILDER WALD IM WANDEL

- 🕒 3:00 H
- 📏 9,6 KM
- ↔️ 231 HM/251 HM
- ⚖️ 701 M/568 M
- S/Z: TONBACH
- MINIGOLFANLAGE
- 📍 TONBACH,
- TRAUBE/TANNE
- 🏠 BLOCKHÜTTE TRAU-
BE TONBACH



Begleiten Sie den Tonbach als Floßstraße, passieren Sie alte Kohlplatten, wo früher rauchende Meiler standen, entdecken Sie frühindustrielle Anlagen und sagenumwobene Steine. Der Pfad erzählt von Holzhauern und Harzern, Fuhrknechten, Häckerinnen, Förstern und absolutistischen Landesherren und beschreibt das erbärmliche Leben der „armen Leute vom Tal“. Der Tonbacher Heimatpfad zeigt, wie der arbeitende Mensch die Naturlandschaft beeinflusst und in eine Kulturlandschaft umgewandelt hat.

Der Weg begleitet den Tonbach 3,5 km auf der östlichen Talseite bis zur Flößerhütte **1**. Dann wechselt er auf die westliche Talseite, führt am Pflanzgarten **2** vorbei zur Klappermisshütte **3** und erreicht zwischen Härilsberg und Kohlwald, wieder am Tonbach angelangt, den Standort Alte Sägmühle **4**. Nur wenige Meter weiter liegt der Parkplatz am Ausgangspunkt **5**.



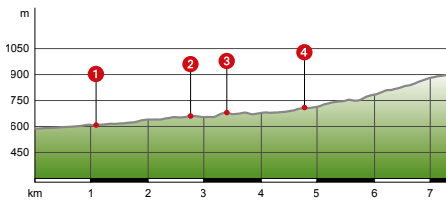
7 STEINE ERZÄHLEN GESCHICHTE

- 🕒 2:30 H
- ↔️ 7,3 KM
- ↗️/↖️ 346 HM/37 HM
- ⚖️ 903 M/593 M
- S/Z: TOURIST-INFO-RATION OBERTAL/ RUHESTEIN
- 🏠 HOTEL ADLER, OBERTAL ODER RUHESTEIN
- 🍷 RUHESTEINSCHÄNKE



Entlang der Rotmurg beeindruckt der komplizierte Aufbau des Grundgebirges und die darüber liegende, mächtige Buntsandsteindecke. Die Gletscher der Eiszeit haben die abwechslungsreiche Landschaft des Tales mit breiten Talauen und engen kleinen Schluchten geformt. 36 Stationen erschließen explosive Vulkane, Flussterrassen, Karseen und Felsenmeere.

Der Weg folgt der Rotmurg entlang durch eine sanfte Talau und vorbei an der Rotmurgschanze **1** zur Steinhütte **2**. Dann wird es steiler, das Tal enger und der Wald dunkler. Es lohnt sich ein Abstecher zur Teufelsmühle **3**, bevor es weiter flussaufwärts geht. Dabei passiert man den Jägerhauswasserfall **4** und das Muckenlochbächle, bis man nach einem Anstieg schließlich den Ruhestein erreicht.



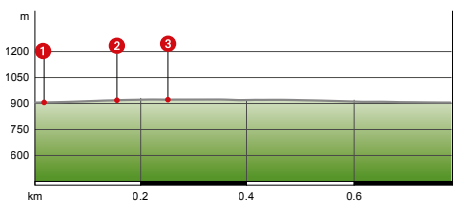
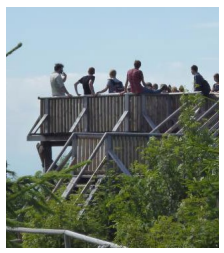
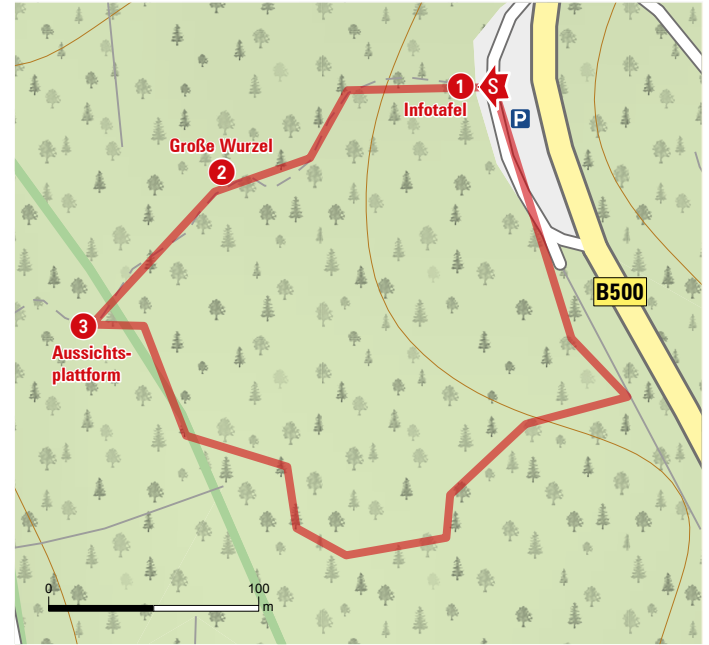
8 STURMWURFPFAD „LOTHAR“

- 🕒 1:00 H
- 📏 0,8 KM
- ↗️↘️ 30 HM/30 HM
- ⚖️ 926 M/909 M
- S/Z: PARKPLATZ
- LOTHARPFAD
- 📍 LOTHARPFAD
- 🏠 HOTEL SCHLIFF-KOPF CA. 4 KM
- ENTFERNT



Der Orkan „Lothar“ fegte am 2. Weihnachtsfeiertag 1999 mit Windgeschwindigkeiten um 200 Stundenkilometer über die Höhenzüge des Schwarzwaldes. Binnen zwei Stunden fielen ca. 30 Millionen Kubikmeter Holz zu Boden, der Sturm veränderte das Aussehen der Landschaft für viele Jahre. Entwurzelte, gesplitterte und zerbrochene Bäume auf Tausenden von Hektar – eine Naturkatastrophe? Machen Sie sich selbst ein Bild von den Kräften der Natur.

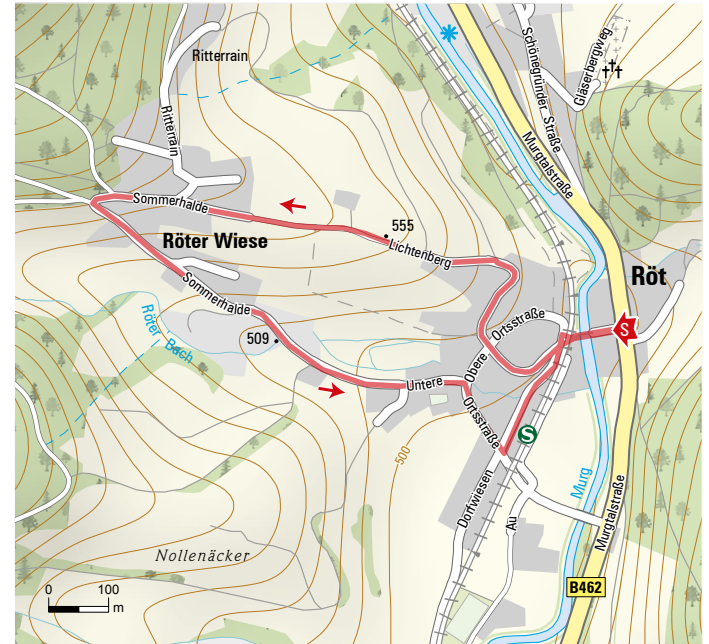
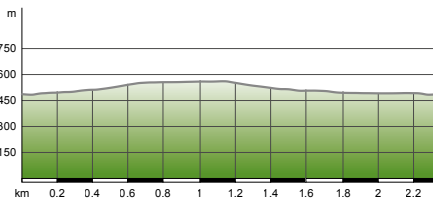
Der kinderfreundliche (aber nicht für Kinderwagen geeignete) Pfad führt vom Parkplatz mit **Infotafel 1** über Stege, Leitern, Treppen und **große Wurzeln 2** und gewährt Einblick, wie sich die Sturmfläche nach und nach wieder entwickelt. Das Gebiet wurde nach dem Orkan nicht geräumt, genießen Sie Natur pur! Die **Aussichtsplattform 3** bietet einen wunderschönen Blick über den Nordschwarzwald und ins Tal Richtung Oppenau und Ottenhöfen.




9 BAUERN, WALDLEUTE – EINST UND HEUTE

-  1:00 H
-  2,3 KM
-  75 HM/75 HM
-  563 M/489 M
- S/Z:** RÖT – FUSSGÄNGERBRÜCKE
-  S BAHN-HALTESTELLE RÖT
-  HOTELS UND GASTHÄUSER IN RÖT

„Wo Arbeit das Haus bewacht, kann Armut nicht hinein“ (altes Sprichwort). Hier erleben Sie die Vergangenheit eines kleinen, heute nicht mehr unbemittelten Bauerndorfes während der letzten 200 Jahre. Folgen Sie den Spuren der Schmiede, Müller, Bauern und Wagner. Fast unverändert präsentiert sich der idyllische alte Dorfplatz und lässt das Leben der Waldleute lebendig werden. Im Murgtal war damals und heute der Wald eine wesentliche Erwerbsquelle. Neben der Land- und Waldwirtschaft spielte das Handwerk für die Eigenversorgung der Bewohner eine wichtige Rolle.

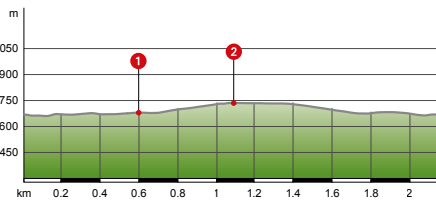
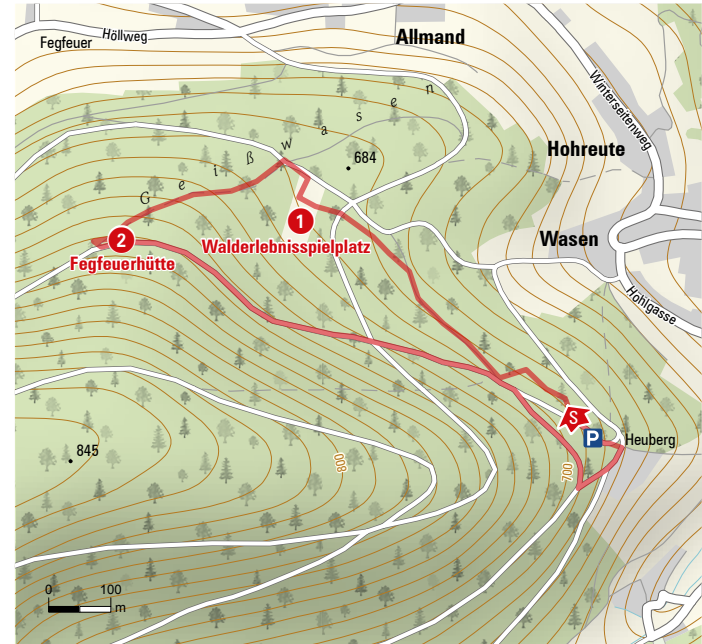


10 HOLZWEG

-  2:30 H
-  2,2 KM
-  82 HM/83 HM
-  739 M/664 M
-  PARKPLATZ AM HOLZWEG
-  S-BAHN HALTESTELLE BAIERSBRONN, 20 MIN FUSSWEG
-  HOTELS, GASTHÖFE UND CAFÉS IN BAIERSBRONN

16 Stationen rund um das Thema Holz und Wald laden zum Ausprobieren und Experimentieren ein. Informationstafeln geben die nötigen Hintergrundinformationen. Unterwegs gibt es riesige Wurzeln, ein Rindenhäuschen, eine Baumtreppe und vieles mehr zu erkunden. Auf einem überdimensionalen Klangspiel kann ausprobiert werden, wieviel Musik im Holz steckt und ein Bohlenweg führt über wunderschöne Moosteppiche.

Zentrum des Pfades ist die „Alte Pflanzschule“ an der Winterseite, wo es einen **Walderlebnisspielplatz 1** und einen kleinen Barfußweg gibt. Die **Fegfeuerhütte 2** bietet an heißen Tagen schattige Plätze zum Ausruhen. Wegen schmaler Wurzelpfade nur teilweise für Kinderwagen geeignet.



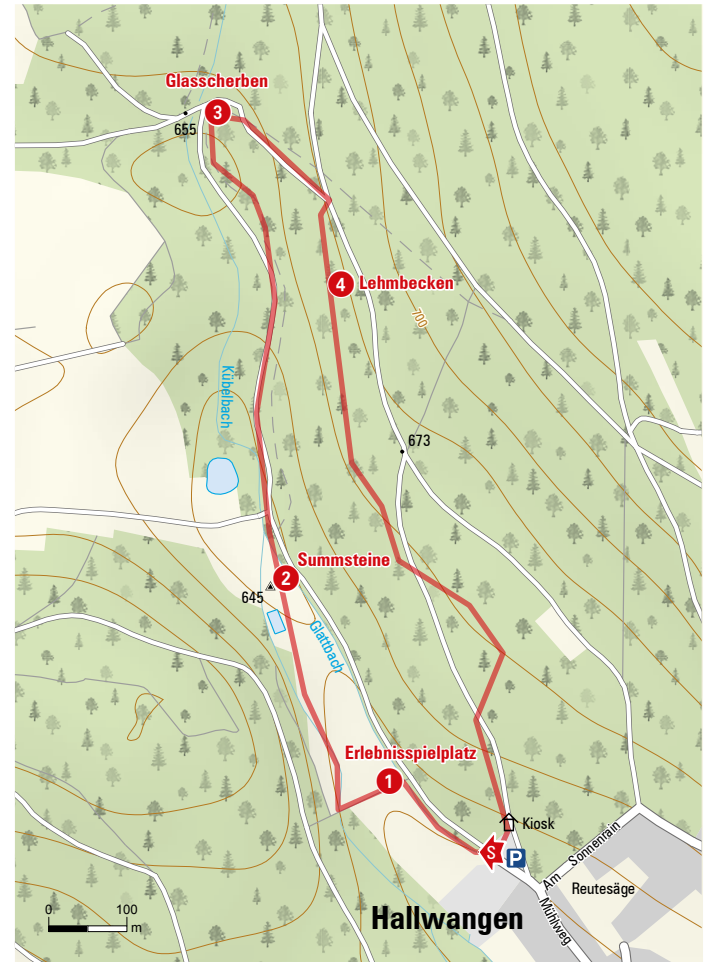
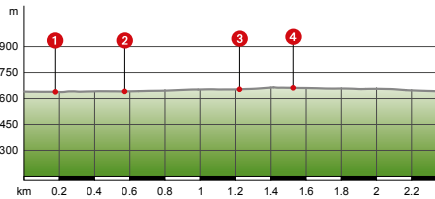
11 BARFUSSPARK

- 🕒 1:00 H
- 👉 2,3 KM
- ↔️ 27 HM/27 HM
- ⚖️ 667 M/640 M
- S/Z: PARKPLATZ AM BARFUSSPARK
- 📍 HALLWANGEN
- 🏠 RATHAUS ODER BARFUSSPARK
- ☕ KIOSK AM BARFUSSPARK



Barfuß über Rasen, Sand, Moos und kühle Steine laufen...

Vom Parkplatz der Markierung „blauer Fuß“ folgend kommen wir zum **Erlebnisspielplatz 1**, wo wir beim Toben unser Gleichgewicht an verschiedenen Balanceelementen ausprobieren. Nach der Wassertretstelle müssen wir durch einen flachen Teich waten. Dann überqueren wir den kleinen Kübelbach auf einer wackeligen Balancebrücke. Am Waldrand entlang wandernd trifft man auf zwei **Summsteine 2**. Auf der langen Runde folgt man der Markierung „gelber Fuß“ über Kiesel, Sand oder bunten **Glasscherben 3**. Anschließend balanciert man über eine schaukelnde Dschungel-Hängebrücke zu einem schattigen Rastplatz. Danach wadet man durch ein schlammiges **Lehmbecken 4**. Zurück am Eingang des Parks können wir unsere kribbelnden Füße an der Waschanlage säubern und uns am Kiosk stärken.



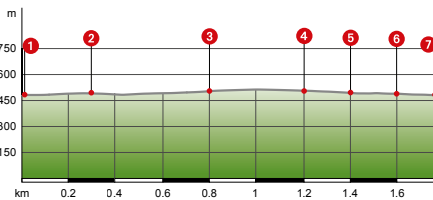
12 EMPFINGER SPUREN

- 🕒 1:30 H
- ➔ 1,8 KM
- ↗/↖ 31 HM/31 HM
- ⌈/⌋ 516 M/485 M
- S/Z: WEIHERPLATZ AM
VEREINSHEIM
EMPFINGEN
- Ⓜ WEIHERPLATZ ODER
HORBER STRASSE/
ECKE FRIEDHOF-
STRASSE



Heimatgeschichtliche Rundwanderung durch einen typischen schwäbischen Marktort, der seit dem 14. Jhd. besiedelt ist. Dorfweiher, Krautländerei, Tanzplatz und Zehntscheuer sind Zeugen der bewegten Geschichte.

Vom Weierplatz **1** erreicht man nach etwa 500 m die „Empfinger Gärten“ **2**, die früher als Obstgärten und Krautländer genutzt wurden. Dem Wasser des anschließenden „Kendlis-Brunnens“ wird heilende Wirkung nachgesagt. Westlich davon kann man die Terrassenhänge des früheren Weinbaus erkennen. Dann führt der Weg zum Tanzplatz **3**, wo früher unter der Dorflinde gefeiert und getanzt wurde. Weiter nördlich geht es über die Horber Straße zum Friedhof. Der Weg führt zum Jörgenbrunnen **4** und am Pfarrhaus vorbei zum Kirchplatz mit der Marienstatue **5** und der Pfarrkirche St. Georg. Wir wandern anschließend zum Marktplatz **6** und Rathaus. Die ehemalige Zehntscheuer, eine originale Dorfschmiede **7** aus dem 19. Jhd. und der steinerne Geschichtsgarten mit Grenzsteinen sind auf dem Weg zum Ziel zu sehen.



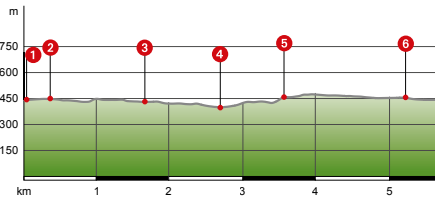
13 NATUR-HISTORISCHER WEG EUTINGER TAL

- 🕒 2:00 H
- 📏 5,7 KM
- ↔️ 94 HM/94 HM
- ⚖️ 478 M/397 M
- S/Z: SPORTPLATZ IN
EUTINGEN IM GÄU
- 📍 ORTSMITTE UND S
BAHN HALTESTELLE
EUTINGEN I.G.



Im Landschaftsschutzgebiet Eutinger Tal entdeckt man Schmetterlingshänge, Fledermauskeller, das Naturdenkmal der Karstquellen des Talbaches und den Lochbrunnen, der große Wassermengen führt. Im Wasserschutzgebiet Talmühlequelle wird das Wasser der Gäuwasserversorgung gewonnen. Die Beweidung mit Burenziegen und die Ruine des Rittergutes Eutinger Tal macht Geschichte und den aktiven Naturschutz lebendig.

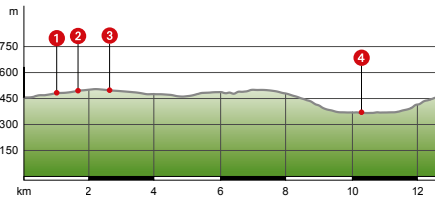
Vom Sportheim 1 geht es bis zum Ende des „Karl-Aker-mann-Weges“. Wir passieren die Kläranlage, und sehen später rechts die Schmetterlingshänge 2. Den Tunnel unter der Bahnlinie passierend geht es parallel zur Bahnlinie bergab, vorbei am Karstquelltopf Lochbrunnen 3 bis zum Wasserwerk Talmühle 4. Mit einer 340 Grad Wendung wandern wir wieder nach Norden bis zur Burgruine Eutinger Tal 5. Dann geht es bergauf bis zur Hochfläche. Über den Burgweg führt die Wanderung zur Kreisstraße Eutingen-Mühlen 6, dann zur Bahnlinie, zur Marktstraße und zum Sportheim zurück.



14 WEITINGER ENERGIEPFAD

- 🕒 2:15 H
- ↔ 11,4 KM
- ↗/↖ 118 HM/195 HM
- ⌈/⌋ 507 M/370 M
- S/Z: PARKPLATZ
- SPORTPLATZ JAHN-STRASSE
- 🏠 BUCHENWEG

Entdecken Sie alle aktuellen Möglichkeiten, Strom und Wärme aus erneuerbaren Quellen zu produzieren. **Photovoltaik-1** und **Biogasanlagen-2**, **Windrad-3** und **Wasserkraftwerk-4** zeigen anschaulich, mit welchem Aufwand, welcher Zuverlässigkeit und Effizienz Energie produziert wird. Auf der Wanderung von der Weitingen Hochfläche hinunter ins Neckartal genießt man herrliche Ausblicke auf die Burg Hohenzollern und die Schwäbische Alb.



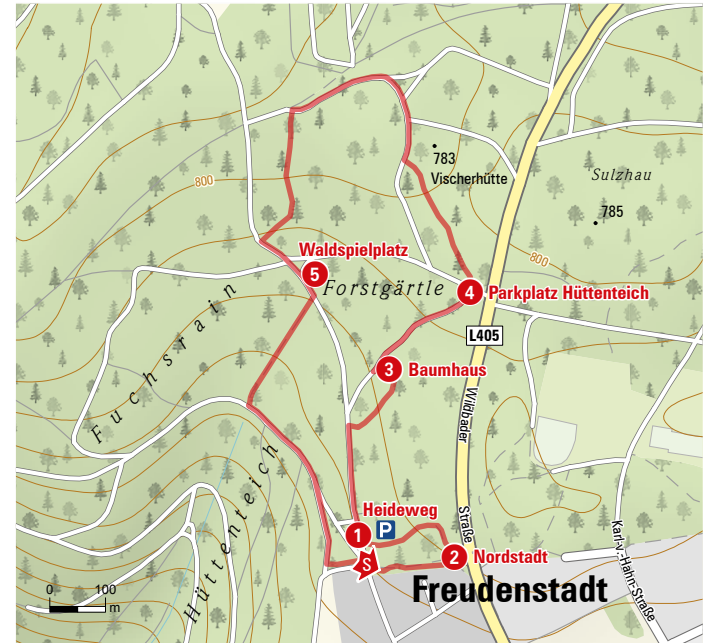
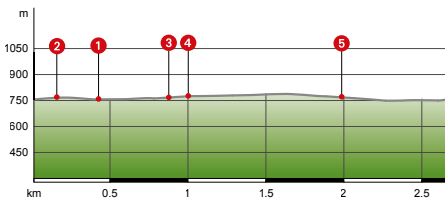
15 NATURERLEBNISPFAD

- ⌚ 2:00 H
 ↔ 2,7 KM
 ↗/↘ 52 HM/54 HM
 ↑/↓ 791 M/752 M
 S/Z: PARKPLATZ
 HEIDEWEG
 FREUDENSTADT
 NORD



Naturerlebnis heißt, Vogelstimmen und Geräusche hören; Humus, Blätter, Nadeln riechen und erkennen; Baumrinden, Früchte, Zapfen fühlen und barfuß über moosigen oder krätzigen Waldboden laufen. Das Holzxylophon und das Baumtelefon wird zumindest kurzzeitig das Interesse am Handy in den Schatten stellen.

Vom Parkplatz Heideweg **1** oder der Bushaltestelle Nordstadt **2** geht es zum Pirschpfad, wo Kinder vom Baumhaus **3** aus versteckte Tiersilhouetten entdecken. Auch ein Ameisenhaufen ist zu bestaunen und das Alter eines Baumes und seine Höhe zu schätzen. Über den Parkplatz Hüttenteich **4** geht es zum Waldspielplatz mit Schutzhütte und Grillplatz **5**, wo man mit der ganzen Familie grillen oder Stockbrot backen kann. Der Naturerlebnispfad ist weitgehend mit dem Kinderwagen befahrbar. Einige Abschnitte verlaufen auf schmalen, wurzeligen Fußpfaden, die jedoch auf breiten Forstwegen umfahren werden können.



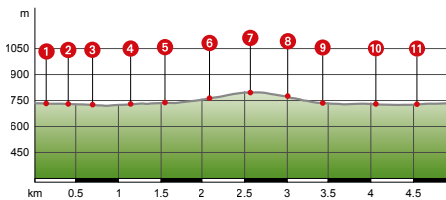
16 SKULPTUREN - UND BRUNNEN- WEG

- 🕒 2:00 H
- 📏 5,0 KM
- 📏 91 HM/91 HM
- 📏 799 M/722 M
- S/Z: STADTBAHNHOF
FREUDENSTADT
- 📍 STADTBAHNHOF
FREUDENSTADT
- ☕ FRIEDRICH'S AM
KIENBERG



Der Rundgang durch die Kunststadt Freudensstadt führt bis hinauf auf den aussichtsreichen Kienberg. Zahlreiche Kunstwerke von der Renaissance bis ins 21. Jahrhundert setzen sehenswerte Akzente im Stadtbild.

Beginnend am Stadtbahnhof führt der Weg zum Glockenspiel **1**. Dann zum Rathaus **2** auf dem oberen Marktplatz **3** mit Rathaus-, Neptun- und Schwarzwaldbrunnen, sowie den Skulpturen „Steinbewachenes Haus“, „Genesis“ und „Scheue Frau“. Entlang der Lossburger Straße gehen wir zum Kurhaus **4** und weiter zum Park Courbevoie **5** mit Gefallenen-Mahnmal und Froschbrunnen. Der Weg führt weiter am Minigolfplatz **6** vorbei zum Friedrichsturm mit Café **7**. Wir spazieren den Rosenweg **8** in Serpentina hinunter zur Straßburger Straße, und am Besucherbergwerk **9** vorbei zum Unteren Marktplatz mit Stadtkirche **10**, Barbenbrunnen, Wasserfontänen und Gerechtigkeitsbrunnen. An der Tourist-Information **11** vorbei gehen wir zurück zum Stadtbahnhof.



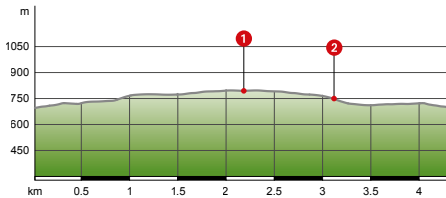
17 PLENERWALDPFAD

- 🕒 1:30 H
- ↔ 4,3 KM
- ↗/↖ 117 HM/117 HM
- ⚖ 799 M/698 M
- S/Z: PARKPLATZ AM ZOLLERNBLICK
- 📍 ZOLLERNBLICK ODER S-BAHN FREUDENSTADT
- ☕ BERGHÜTTE LAUTERBAD, FRIEDRICH'S AM KIENBERG



Im Plenterwald wachsen Bäume aller Dimensionen kleinstflächig vermischt. Hier werden einzelne Bäume gefällt und so ein permanenter Hochwald geschaffen, der von eindrucksvoller Schönheit ist.

Der Weg führt vom Parkplatz am Zollernblick aufwärts zum Unteren Palmenwaldweg. Anschließend geht es links aufwärts auf einem schmalen Fußpfad. Am Logetannenweg, einem breiten Forstweg angekommen, halten wir uns rechts und gelangen zum **Kienberg** ①. Auf dem Frank-Buchmann-Weg wandern wir links hoch zum Friedrichsturm. Hier hat man einen wunderbaren Panoramablick über Freudensstadt bis zur Hornisgrinde. Auf dem gleichen Weg geht es zurück bis zur Station 9, dem Zuwachswüfel. Hier beginnt der Rückweg auf einem schmalen Weg, an der Köhlerhütte ② vorbei, hinunter zum Unteren Palmenwaldweg. Dieser führt uns zur 11. Station und schließlich zurück zum Ausgangspunkt.



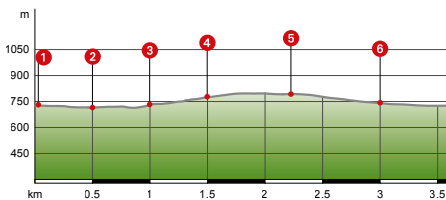
18 ROSENWEG MIT SKULPTURA

- 🕒 2:00 H
- ➔ 3,6 KM
- ↗/↖ 83 HM/83 HM
- ⬆/⬇ 799 M/717 M
- S/Z: TOURIST INFORMATION, MARKTPLATZ
- 📍 MARKTPLATZ ODER STADTBAHNHOF
- 🏠 FRIEDRICH'S AM KIENBERG



Ein Spaziergang über Deutschlands höchstgelegenen Rosenweg ist während der Blütezeit der Rosen im Juni und Juli besonders zu empfehlen. Der Rundweg führt auf den Kienberg und bietet traumhafte Ausblicke und Genuss pur für jeden Naturliebhaber. Über 1500 Wildrosen und historische Strauchrosen erwarten Sie. Die Rosen stammen u.a. aus China, Korea, Persien, Äthiopien und Island.

Von der Tourist-Information auf dem **Marktplatz 1** geht es zum **Wölpwiesenweg 2** und weiter über den **Mittelweg zum Parkplatz Teuchelweg 3**. Über Serpentinaen erreichen wir den **Rosenweg 4** und wandern zum **Friedrichsturm 5** auf dem Kienberg. Wir wandern den Rosenweg bergab bis zum **Park Courbevoie 6** und kehren zum Marktplatz zurück.



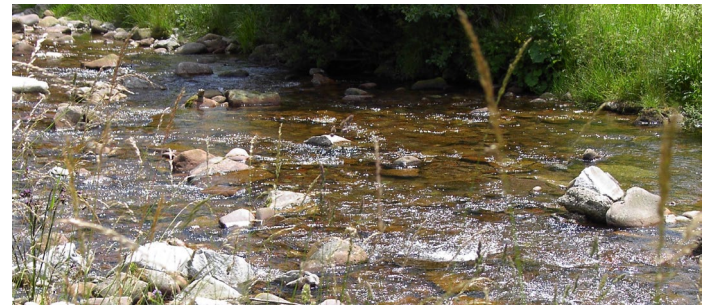
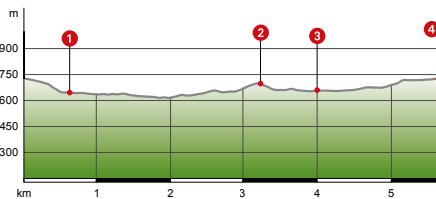
19 WASSERLEBEN

- 🕒 2:00 H
- 📏 5,7 KM
- ↗️↖️ 166 HM/166 HM
- 📏 728 M/618 M
- S/Z: UNTERER
- 📍 MARKTPLATZ
- 📍 MARKTPLATZ ODER STADTBAHNHOF
- 🏠 GASTHAUS BAD









Im Christophstal, unterhalb der mächtigen Stadtkirche, lebten und arbeiteten über Jahrhunderte Laboranten, Bergknappen und Handwerker. Damals prägten Eisenwerke, sogenannte „Eisenschmitten“, Hammer- und Sägewerke, Walken, Mühlen und Handwerksbetriebe das Tal und drängten sich an den Ufern des Forbachs. Um 1900 war das Tal erfüllt vom monotonen Lärm der Schmiedehämmer und Sägen.

Vom Marktplatz aus führt der Weg über die Christophstaler Steige ins Tal. Dann stehen wir dem früheren Verwaltungssitz der Berg- und Hüttenwerke, heute **Gasthaus Bad** 1 gegenüber. Talabwärts passieren wir eine alte Feilenhauerei, „Laborantenhäuser“ und den alten „Kupferhammer“. Hinter den verlassenen Forellenteichen führt der Weg in den Wald und mit einem Abstecher zur **Grube „Ferdinand“** 2. Wir folgen dem stillen Waldweg zum romantisch anmutende **„Bärenschlössle“** 3 mit Wildgehege. Am oberen Ende der Talstraße wandern wir über den Bollenwaldweg zurück zur **Tourist-Information** 4 am Marktplatz.



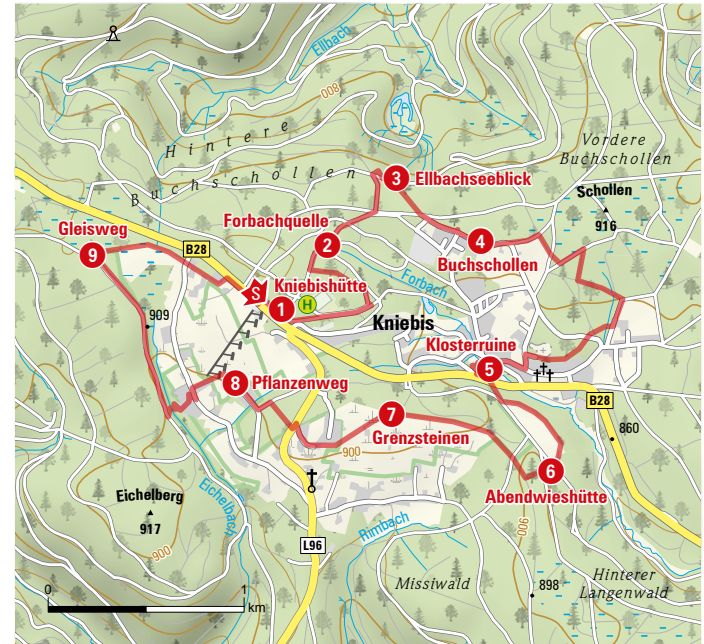
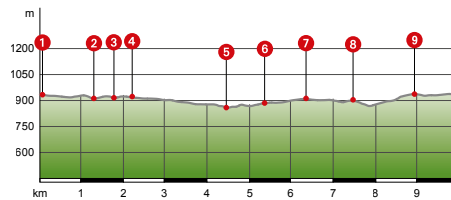
20 KNIEBISER HEIMATPFAD

-  3:00 H
-  10,0 KM
-  144 HM/144 HM
-  941 M/859 M
- S/Z: **BESUCHERZENTRUM**
SCHWARZWALDHOCHE-
STRASSE
-  **SKISTADION**
-  **KNIEBISHÜTTE**



Der Kniebiser Heimatpfad führt durch Wald, Heide, Moor, Wiese und besiedeltes Gebiet rund um das Dorf. Start und Ziel ist am Besucherzentrum Kniebis. Am Ellbachseeblick hat man bei klarem Wetter wunderschöne Ausblicke über die Schwarzwaldhochstraße und die Täler.

Auf den Informationstafeln entlang des Weges erfährt man Wissenswertes zur Geschichte, Biologie, Ökologie und Waldbewirtschaftung. Das „Räuberwege“, ein Teilstück des Heimatpfades, ist bei Erwachsenen und Kindern gleichermaßen beliebt. Von der Kniebishütte **1** führt der Weg bis zum Skistadion und über den Rankweg, vorbei an der Forbachquelle **2** zum Ellbachseeblick **3**. Dann geht es über die Seehalde, Buchschollen **4** nach Kniebis Dorf mit der alten Klostrerruine **5**. Weiter führt der Weg über die Fußgängerbrücke, zur Abendwiesenhütte **6** und zur Mooswiese. Vorbei an alten Grenzsteinen **7** und dem Pflanzenweg **8** kommen wir zum badischen Kniebis, und den alten Gleisweg **9** passierend zurück zum Besucherzentrum.



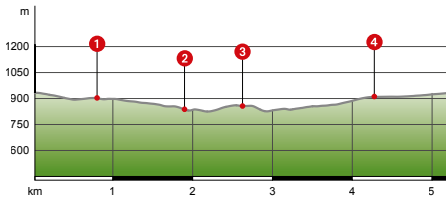
01 WILDPFAD KNIEBIS

- 🕒 2:30 H
- 📏 5,2 KM
- ↗️↖️ 165 HM/165 HM
- ⚖️ 936 M/829 M
- S/Z: BESUCHERZENTRUM
SCHWARZWALDHÖCH-
STRASSE
- 🏠 KNIEBISHÜTTE
- 🍷 HOTELS, GASTHÖFE
UND CAFÉS IM ORT



Urwüchsiger Wanderweg auf naturbelassenen Pfaden mit Texten, Bildern und Skulpturen zu den wilden Tieren der Region! Der Weg ist bewusst spärlich beschildert. Er fordert genaues Sehen und regt zum konzentrierten Wandern und dem Einlassen auf die sichtbare Natur an.

Vom Besucherzentrum führt der Weg abwärts am Lift entlang und über die Eichelbachstraße durch das Gelände des Moorbads **1**. Nach dem Überqueren des Eichelbachs geht es abwärts, am Waldblickhotel vorbei zum kleinen Wasser-Kraftwerk **2** und zur Straße nach Bad-Rippoldsau **3**. Über die Wanderwege entlang des Rimbachs laufen wir aufwärts über die Heide zu den Grenzsteinen **4** und zum Besucherzentrum mit Kniebishütte zurück.



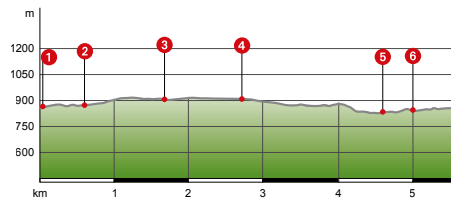
22 KNIEBIS KLOSTERSTEIG

- 🕒 2:30 H
- 📏 5,6 KM
- ↕ 164 HM/163 HM
- ⚖ 920 M/830 M
- S/Z: KNIEBIS
- 🏠 KLOSTERRUINE
- 🏡 KNIEBIS DORF
- 🏠 KNIEBISHÜTTE
- 📍 HOTELS, GASTHÖFE UND CAFÉS IM ORT



Der Kniebiser Klostersteig bedeutet Wandern in seiner ursprünglichsten Art. Er führt über schmale Pfade, die oft eng und schmal, steil, auch mal feucht und uneben sind. Er schlängelt sich durch urwüchsige, wilde Natur und vermittelt ein Bild aus Zeiten, als zu Fuß gehen die einzige Art war, den Kniebis zu überqueren.

Von der Klosterruine Kniebis **1** führt der Steig über das „Feuerwehrgle“ auf urwüchsigem Pfad durch das Unterholz hinauf Richtung Skistadion und zum **Wassertretbecken** **2**. Dort überquert er die Alte Passstraße und läuft an dem „Alten Gleisweg“ **3** aus der Zeit der Zähringer vorbei. Nach dem Überqueren der B 28 geht es durch Wald und Heide, mit seinen alten **Grenzsteinen** **4**, entlang der Abendwiese mit Auf- und Abstiegen bis zum Platz der Besinnung. Nun folgt der Abstieg ins Forbachtal. Entlang des Forbachs, vorbei an den **alten Mühlenplätzen** **5** und **6** geht es auf traumhaften Pfaden zurück zur B 28 und zur Klosterruine Kniebis.



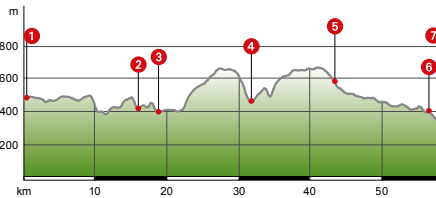
23 JAKOBUSWEG



- 🕒 18:00 H
- 📏 58,0 KM
- 📏 1072 HM/1177 HM
- 📏 675 M/350 M
- S/Z: ROTTENBURG ODER HORB A.N./ALPIRSBACH ODER SCHENKENZELL
- 🚉 BAHNHOF ROTTENBURG/BAHNHOF ALPIRSBACH

Der schwäbische „Camino del Santo“, der Pilgerweg zum Grab des heiligen Jakobus, führt im Landkreis Freudenstadt von Rottenburg kommend über **Wolfenhausen 1** nach **Horb am Neckar 2**. Hier finden Pilger die Liebfrauenkirche, deren Flügelaltar mit Jakobusfigur Szenen aus der Jakobuslegende darstellt. Außerdem lädt der weiße Garten mit Jakobusbrunnen und grandioser Aussicht über das Neckartal zum Besuch ein. Sehenswert ist auch die Stiftskirche Heilig-Kreuz. In **Ihlingen 3** besichtigen Pilger die Pfarrkirche St. Jakobus mit Jakobusfigur, Pilger-Wandgemälde, Säulenkippe von Sieger Köder und den Jakobusstein vor der Kirche. Dann geht es bergauf nach Dettingen, Priorberg und **Leinstetten 4**. Der Weg steigt durch den Schwarzwald nach Wittendorf an, durchquert **Loßburg 5** mit seiner Jakobuskirche und führt kinzigabwärts durch **Alpirsbach 6** nach **Schenkenzell 7**.

Mehr Infos: www.kath-dekanat-freudenstadt.de



24 FLÖSSERPFAD AN DER KINZIG

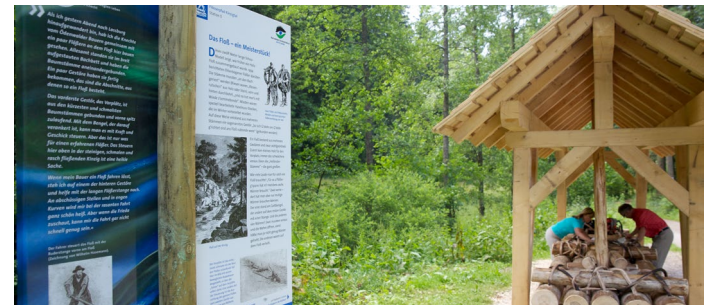
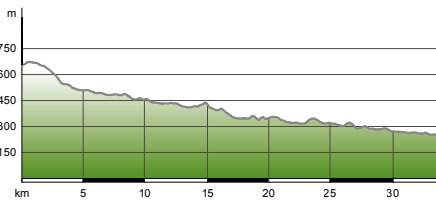
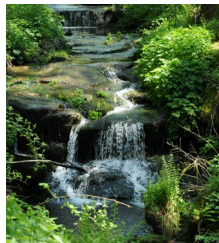
- 🕒 9:00 H
- ↔ 32,0 KM
- ↗/↖ 333 HM/712 HM
- ⬆/⬆ 677 M/256 M
- S/Z: LOSSBURG FREIBAD/
WOLFACH OBERHALB
BAHNHOF
- 📍 BAHNHOF LOSSBURG
UND ALPIRSBACH

Auf dem „Kinzigtäler Flößerpfad“ wird die lange Geschichte der Flößerei und der Waldwirtschaft erlebbar. Er verbindet die bedeutenden Flößerorte entlang der oberen Kinzig.

1894 fuhr das letzte gewerbliche Floß die Kinzig hinunter. Heute, 120 Jahre später kann die lange Geschichte der Flößerei und der Waldwirtschaft im Kinzigtal neu erlebt werden. Der Themenweg verbindet die historisch bedeutenden Flößerorte entlang der oberen Kinzig.

Erlebnisangebote auf dem Flößerpfad:
Audio Guide, geo cache, Flößerdiplom.

Weitere Informationen auf www.floesserpfad.de

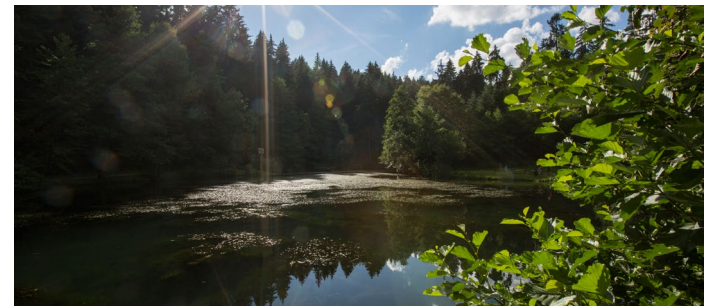
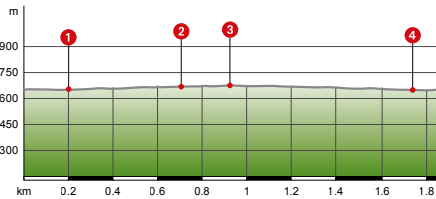
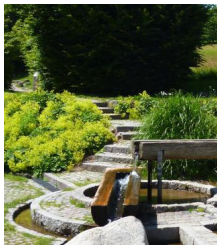


25 ZAUBERLAND AN DER KINZIG

- 🕒 1:30 H
- 📏 2,0 KM
- 👤 38 HM/38 HM
- 🏠 678 M/650 M
- S/Z: FREIBAD LOSSBURG
- 📍 LOSSBURG ZOB

Lassen Sie den Alltag hinter sich und entdecken Sie die wundervolle Seite der Natur. Rund um die Quelle der beschaulichen Kinzig erstreckt sich in Loßburg ein zauberhaftes Naturareal. Ob auf eigene Faust oder bei einer der zahlreichen Erlebnisparcoursgänge im „Zauberland an der Kinzig“ gibt es viel zu entdecken.

Wasserspielplatz **1**, Kinzigsee **2** und Kinzigursprung **3**, Baumhaus, Niederseilgarten, Hexenhäusle, Himmelsleiter, Klangpfad, Waldklassenzimmer und Duftspirale **4** sind ein Naturerlebnis für die ganze Familie. Der Märchenpfad lockt mit sechs spannenden Geschichten von „Tante Tanne“ oder „Fritz der Fledermaus“. Und auf kleine und große Schatzsucher wartet die Geo Cache Zauberland Entdeckertour.

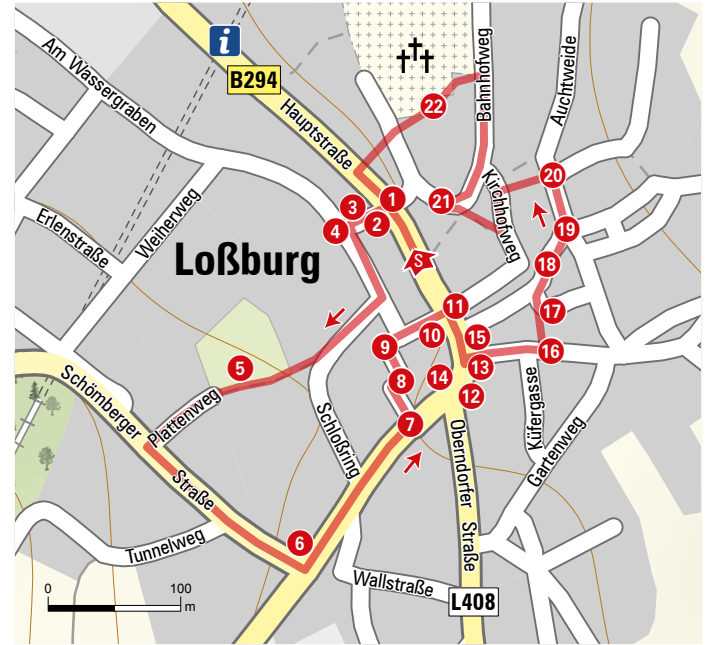


26 ALTE MEILE

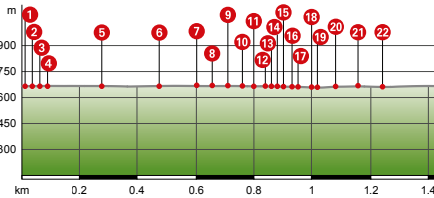
- 🕒 1:00 H
- ➔ 1,4 KM
- ↔ 19 HM/18 HM
- ⌈/⌋ 670 M/660 M
- S/Z: HEIMATMUSEUM
- 📍 LOSSBURG ZOB

Herzlich willkommen zur kleinen Zeitreise durch Loßburg im Schwarzwald. Der Weg führt durch die Geschichte der hochmittelalterlichen Siedlung. Die Geroldsecker bauten hier eine Burg. 1301 erhielt der Ort Marktrechte und damit Bedeutung am Kinzigursprung.

Die „Alte Meile“ verläuft innerhalb und außerhalb der alten Stadtbefestigung. Historische Relikte, teils erneuert oder renoviert, erinnern an die „gute alte Zeit“. Gehen Sie Schritt für Schritt zurück – bis zum Beginn der Siedlungsgeschichte, die mit der Geroldsecker „Loseburch“ begann.



- | | |
|--------------------------|-------------------------|
| 1 Heimatmuseum | 12 Vossler Schmiede |
| 2 Schwenk-Schmiede | 13 Marktplatz |
| 3 Gerberei Rink | 14 Mutschlerhaus |
| 4 Mühlenweiher | 15 Gasthaus „Zum Baren“ |
| 5 Weherdamm | 16 Unteres Backhäusle |
| 6 Gasthaus „Zur Sonne“ | 17 Jakobuskirche |
| 7 Schloßbuckel | 18 Obere Mühle |
| 8 Gasthaus „Zum Löwen“ | 19 Erstes Schulhaus |
| 9 Lehmann-Schmiede | 20 Ziegelbuckel |
| 10 Gasthaus „Zum Hirsch“ | 21 Zehntscherer |
| 11 Alter Speicher | 22 Friedhof |

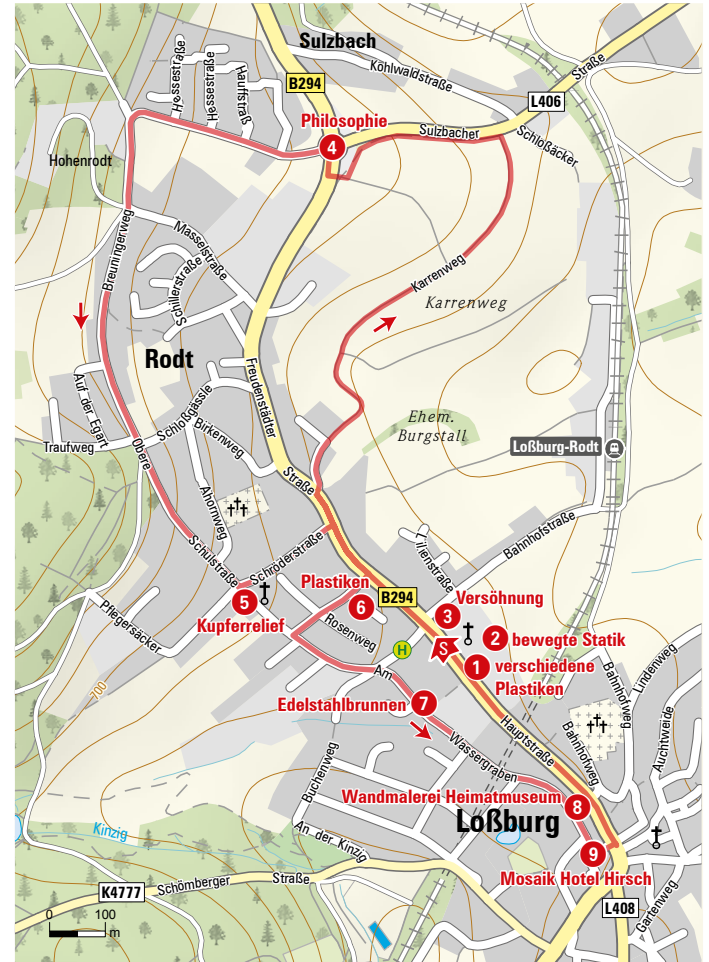
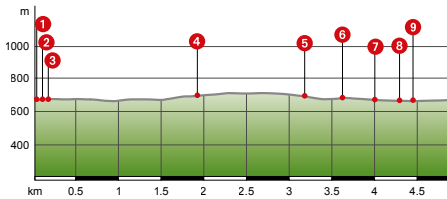


27 KUNSTMEILE

-  2:00 H
-  4,9 KM
-  66 HM/77 HM
-  716 M/667 M
- S/Z: LOSSBURG
- INFORMATION
- KINZIGHAUS
-  LOSSBURG ZOB

Auf der Loßburger Kunstmeile entdecken Sie die farbenfrohen Werke der Bildhauerin und Malerin Margot Jolante Hemberger, die seit 1953 in Loßburg lebt.

Bei dem gemütlichen Kunstbummel durch Loßburg entdeckt man nicht nur die Vielfalt der künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten der Loßburger Künstlerin, sondern lernt gleichzeitig die hübschen Ecken der Gemeinde kennen. Nicht nur für Kunstinteressierte, sondern auch bei Regen eine farbenfrohe Aufheiterung des Tages.

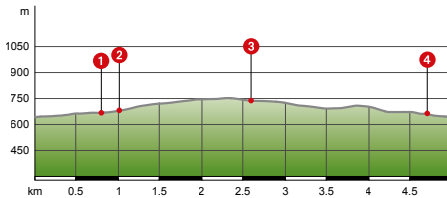


28 AUGENBLICKRUNDE

- 🕒 2:00 H
- ➔ 5,0 KM
- ↗↘ 140 HM/140 HM
- ⚖ 756 M/647 M
- S/Z: FREIBAD LOSSBURG
- 📍 LOSSBURG ZÖB

Auf der AugenBlick-Runde erleben Sie das Zauberland mit Duftspirale, Wasserspielplatz, den idyllischen Kinzigsee und die Kinzigquelle. Entdecken Sie die Himmelsleiter und besteigen Sie den Vogteiturm, wo Sie das 360°-Panorama mit einer einzigartigen Aussicht belohnt.

Verbinden sie die Panoramasicht vom Vogteiturm mit einer kleinen Wanderung: Vom Startpunkt am Freibad geht es direkt hinein ins Loßburger Zauberland. Vorbei am Pavillon überqueren Sie den **Kinzigsee** 1. Weiter durchs Zauberland, am **Kinzigersprung** 2 und verschiedenen Erlebnis- und Spielstationen vorbei geht es durch den Wald bergauf zum **Augenblick- Vogteiturm** 3. Der Aufstieg auf den Turm wird mit einer 360°-Panoramasicht belohnt. Nach dem optischen Genuss folgt der kulinarische – der Weg führt im Ort an mehreren Einkehrmöglichkeiten vorbei. Entlang des ehemaligen Bewässerungsgrabens, dem Mühlengraben und dem **Wasserspielplatz** 4 geht es zum Ausgangspunkt zurück.



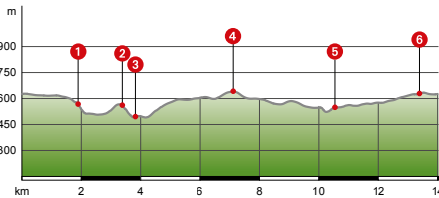
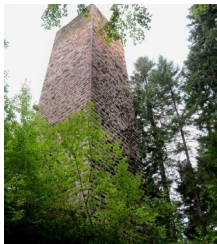
29 VIER-BURGEN-WEG

- 🕒 4:00 H
- ↔ 14,0 KM
- ↗/↖ 355 HM/355 HM
- ⬆/⬇ 642 M/492 M
- S/Z: RATHAUS PFALZ-
GRAFENWEILER
- 📍 RATHAUS



Um Pfalzgrafeweiler gibt es vier mittelalterliche Burgruinen, die an das spätmittelalterliche Leben der Region erinnern.

Vom Rathaus folgen wir der 4-Burgen-Weg Beschilderung zum Schlosswaldeck. Auf dem Schlossweg erreichen wir nach 1/2 Stunde Gehzeit die Burgruine Vörbach mit der schmucken „Nördlinger Hütte“ **1**. Wir steigen das „Zick-Zack-Wegle“ abwärts ins Waldachtal. Beim Wegweiser „Schlosswiese“ gehen wir links über die verdolte Brücke. Wir kreuzen zwei Forststräbchen und erreichen die **Burgruine Mantelberg** **2**. Unterhalb der Ruine geht es abwärts ins Waldachtal zum stillgelegten **Bösinger Wasserhäusle** **3**. Der Weg führt nach Neu-Nuifra und zu den **Alemannengräbern** **4**. Wir wandern weiter zur Feriensiedlung Waldachtal, dann nach Oberwaldach. Nach steilem Aufstieg erblicken wir die Mauerreste der ehemaligen **Turmburg Rüdenberg** **5**. Durch den Talgrund des Weiberbächles geht es zur ehemaligen Pfalzgrafeweiler Burg (nur noch **Grashügel** **6**) und zum Rathaus zurück.



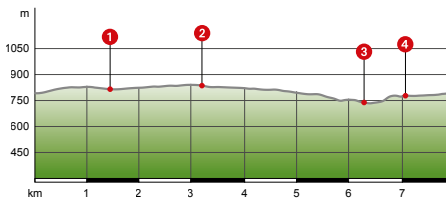
30 FELIX, DER SEEWALDFUCHS

- 🕒 2:30 H
- ➔ 7,9 KM
- ↗/↘ 137 HM/137 HM
- ⌈/⌋ 843 M/737 M
- S/Z: PARKPLATZ
- ABZWEIG B294
- SEEWALD
- 📍 BESENFELD, OBER-
WIESENHOF



Der auf der Hochfläche um Besenfeld gelegene Natur- und Erlebnispfad informiert über Tiere, Pflanzen und Umwelt. 44 Wegweiser mit kniffligen Fragen von Felix und seinen Freunden machen neugierig auf die nächste Wegetappe.

Der Weg führt vom Parkplatz an der „Schönegründer Steige“ zum Sportplatz und der Finnenbahn, mit schöner Aussicht zum Wegweiser „Stüberg“ 1. Dann geht es am Waldrand entlang zur „Robert Schneider Hütte“. Am „Schlehwinkel“ 2 geht es auf schmalen Pfad zum Wegweiser „Lerchquelle“ und weiter zum „Parkplatz Lerch“, wo man die B 294 überquert. Der gelben Raute folgend wandern zum „Mühlhaldenweg“. Hier wird die Nagoldtalstraße überquert, um zur ehemaligen Getreidemühle „Schwarzwaldmühle“ 3 zu gelangen. Nun geht es wieder bergauf zur Kreuzung „Brenntenwald“ 4 und zum Ausgangspunkt zurück.

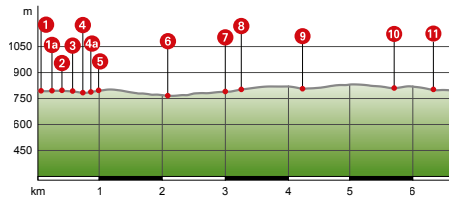
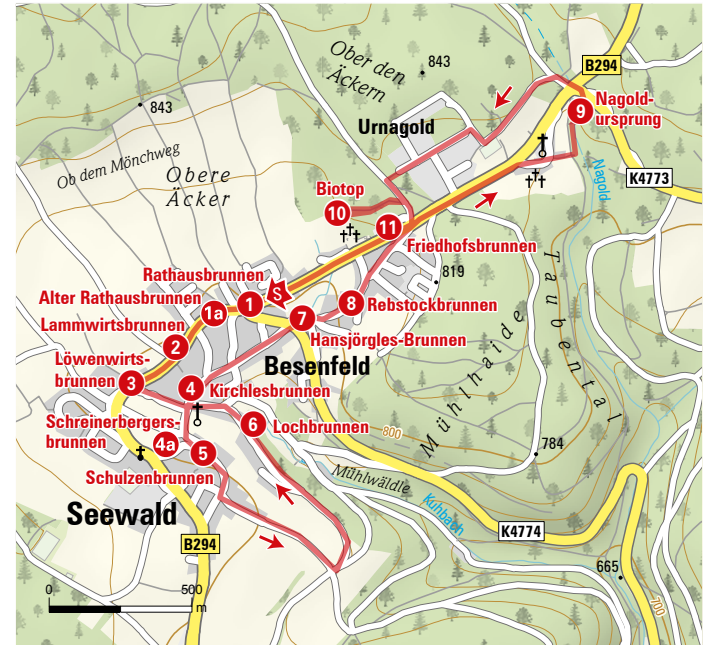


31 BRUNNENSPAZIERGANG

- 🕒 2:00 H
- 📏 6,6 KM
- ↔️ 111 HM/111 HM
- ⬆️/⬆️ 834 M/770 M
- S/Z: RATHAUS „SONNE“
- BESENFELD
- 📍 RATHAUS
- BESENFELD

Bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts spielten öffentliche Brunnen auf den Dörfern eine existentielle Rolle in der Wasserversorgung und im Alltagsleben der Menschen. Eine Wasserquelle, eine Wasserzufuhr und eine gerechte Verteilung des Wassers beschäftigte die Bewohner der Orte immer wieder. An öffentlichen Brunnen begegnete man sich beim Wasserschöpfen, hielt ein Schwätzchen und erzählte sich „das Neuste vom Flecken“.

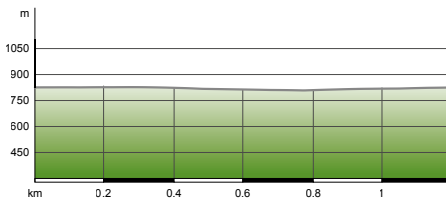
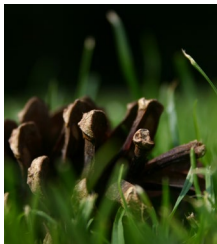
Der Lammwirtsbrunnen hat mit dem einstigen Gasthaus Lamm zu tun, der Kirchlesbrunnen gegenüber der Laurentiuskirche weist mit seiner Brunnensäule noch ein einzigartiges Relikt aus der Erbauerezeit auf und der Hansjörgles-Brunnen führt zu einem „Schmiedschorsch“, der im Brunnen die Hufeisen gekühlt haben soll.



32 ADVENTURE-FINNENBAHN

- 🕒 0:30 H
- ↔️ 1,2 KM
- ↗️/↖️ 18 HM/19 HM
- ⚖️ 829 M/811 M
- S/Z: SPORTPLATZ
- 🏠 RATHAUS
- 📍 BESENFELD

Schwarzwaldfeeling pur erschreiten Sie sich auf der Besenfelder Finnenbahn. Auf einer weichen Unterlage „schweben“ Sie durch ein Wechselspiel von Licht und Schatten. Hautnah erläuft man sich verschiedene Waldbilder: sonnendurchfluteten Streubewald, schattigen Altersklassenwald oder mischwüchsigen Plenterwald. Eine idyllisch gelegene Ruhezone sowie ein herrlicher Aussichtspunkt laden zum Verweilen ein.



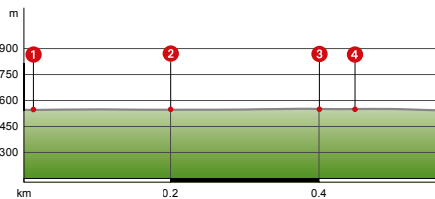
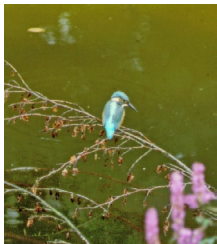
33 EISVOGELPFAD

-  0:30 H
-  0,6 KM
-  9 HM/7 HM
-  556 M/547 M
- S/Z: INFOPAVILLON AM
SEEINLAUF
-  BEIM NAGOLDEIN-
LAUF AM VORSEE
-  KIOSK AM
PARKPLATZ



Entlang des Flusses Nagold leben Eisvögel. Sie zählen aufgrund ihres blau-schillernden Gefieders zu den schönsten Vögeln Mitteleuropas und werden auch als „fliegende Juwelen“ bezeichnet.

Auf dem Eisvogelpfad erfahren Sie unter anderem, warum Eisvögel gar kein Eis mögen, woher ihr Name stammt und weshalb sie vom Hochwasser bedroht werden, es aber gleichzeitig zum Überleben brauchen. In den Eisvogelpfad integriert ist das Wasserspielgelände. Hier können Sie mit Ihren Kindern an der etwa 100 m langen Mini-Nagold mit Quelle, natürlichem Bachlauf, Wässerviesengraben und einem kleinen Nagold-Stausee spielerisch fließendes Wasser erleben. Richtig Spaß macht es, Wasser aufzustauen und Hochwasserwellen in den weiter unten liegenden Sandspielbereich zu schicken. Zusätzlich gibt es Kletterelemente und Wasserfälle.



34 KRABBEWEG

🕒 1:00 H
 ↔️ 2,5 KM
 ↗️/↖️ 61 HM/75 HM
 ⚖️ 605 M/544 M
 S/Z: WANDERPARKPLATZ
 KRABBEWEG AN
 K 4723 ZWISCHEN
 LÜTZENHARDT UND
 CRESBACH

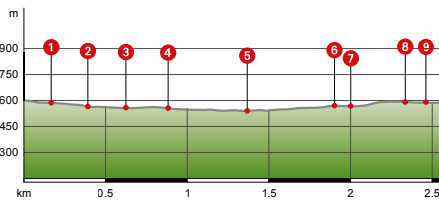
🌳 LINDE, VESPERWEILER

☕ CAFÉ BRÜNZ,
 SPEZIALITÄT:
 KRABBENTORTE



Als „Krabben“ werden bis heute im Schwäbischen Rabenvögel bezeichnet. Der Krabbenweg führt durch das Waldachtaler Gewann, das umgangssprachlich „Krabbenwald“ genannt wird. Der Name weist möglicherweise auf eine in früheren Zeiten große Population an Rabenvögeln hin. Der Künstler Matthias Schweikle hat attraktive, konstruktiv-provokante Vogelskulpturen geschaffen, die die Lebensweise von Rabenvögeln thematisieren.

Neun Stationen laden ein, sich mit den markanten, meist schwarzen Vögeln auseinanderzusetzen, die sich durch ihr durchdringendes Krächzen Gehör verschaffen. So kann man das sprichwörtliche „Stehlen wie die Raben“ selber ausprobieren. Der fast ebene Weg ist barrierefrei und führt durch das idyllische Cresbachtal, wo ein hölzerner Bilderrahmen Hingucker ist. Rabenschwarzer Humor ist in der tiefsten Fichtenschonung zu finden. Viele Bänke laden zum Verweilen ein.



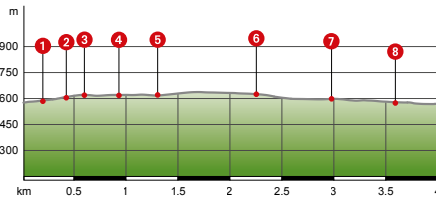
35 WELLNESSWEG

- 🕒 1:00 H
- ↔️ 4,0 KM
- ↗️↖️ 69 HM/69 HM
- ⬆️/⬆️ 636 M/567 M
- S/Z: P AM WALDSEE
- 📍 ZOB LÜTZENHARDT
- + 20 MINUTEN
- FUBWEG



Der WellnessWeg bringt Ihnen „bewegende“ Begegnungen mit Wasser, Luft und viel Natur.

Bergan der Beschilderung folgend zum **Trinkbrunnen 1**. Links vorbei etwa 150 m, dann wieder links. Vorbei an den **Vier Klangräumen 2** und den Summsteinen zum **Waldgesundheitshaus 3**. Von hier geht es an vier Fühlsäulen vorbei zu vier Rebalancingplätzen; Platz der Leichtigkeit, Platz der Ermutigung, Platz des Mitgefühls und Platz des Schutzes. Am letzteren vorbei führt der Weg nach oben zum Waldrand. Dort angekommen rechts dem Waldrand folgen. Vorbei an der **Windharfe 4** bis zur Rast- und **Spielwiese 5**. Jetzt geht es in den Wald hinein, dann nach rechts, vorbei an den **Hängematten des „Waldzimmers“ 6**. Immer der Ausschilderung folgend führt der Weg bergab, dann rechts abbiegen zum **Meditationspfad 7**. An dessen Ende rechts bis zur **Wasserbegegnungsstätte 8**. Hier kann man im Naturbach wassertreten. Dem Pfad folgen bis zum Waldsee und zum Ausgangspunkt der Wanderung zurück.



36 BIBLISCHER RUNDWEG

- 🕒 0:40 H
- ➔ 0,7 KM
- ↗↘ 28 HM/28 HM
- ⚖ 628 M/601 M
- S/Z: SCHELLEN-
BERGHOF IN
WALDACHTAL-TUM-
LINGEN
- 📍 TUMLINGEN RAT-
HAUS ODER ZOB
LÜTZENHARDT + 20
MINUTEN FUSSWEG

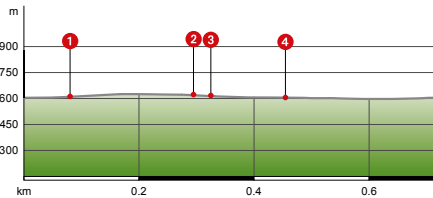
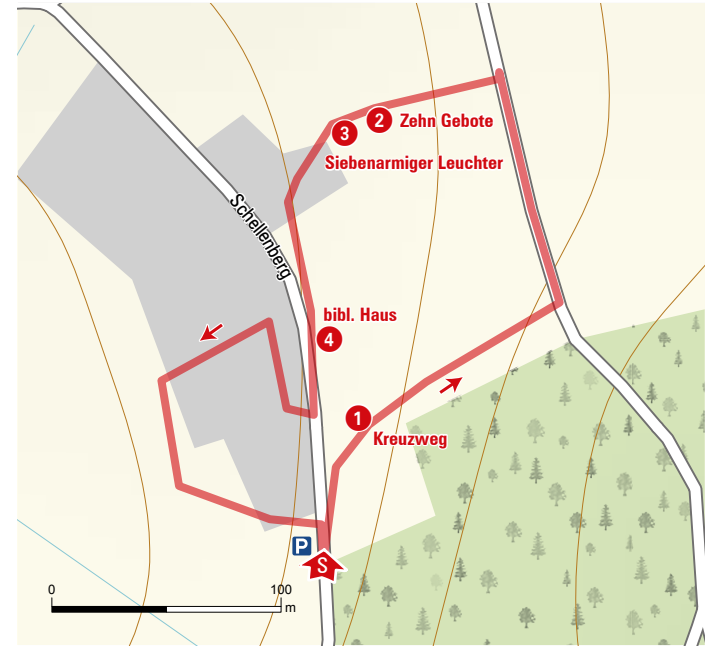


Der biblische Rundweg stellt Ereignisse, die die Bibel schildert, plastisch dar und ermöglicht Kindern und Erwachsenen einen eigenen Zugang zu den alt- und neutestamentlichen Schilderungen.

Biblische Texte benutzen viele Begriffe und Gleichnisse, die aus dem heutigen Alltag verschwunden sind: Wer weiß, wie eine Tenne aussah und wer kann sich noch an ein Joch, den Ochsenstachel oder einen Dreschschlitten erinnern? Am Rundweg wachsen über 100 biblische Pflanzen. Man sieht an vielen Stationen Nachbildungen antiker Werkzeuge, Geräte und Altäre.

Auch für Rollstuhlfahrer mit Begleitung geeignet.
Für Kinder gibt es spezielle Kinderstationen, wie z.B. den Trimm-Dich-Pfad „Wüstenwanderung“.

Weitere Infos unter: www.biblischer-rundwanderweg.de/vu



LEGENDE

Topografie

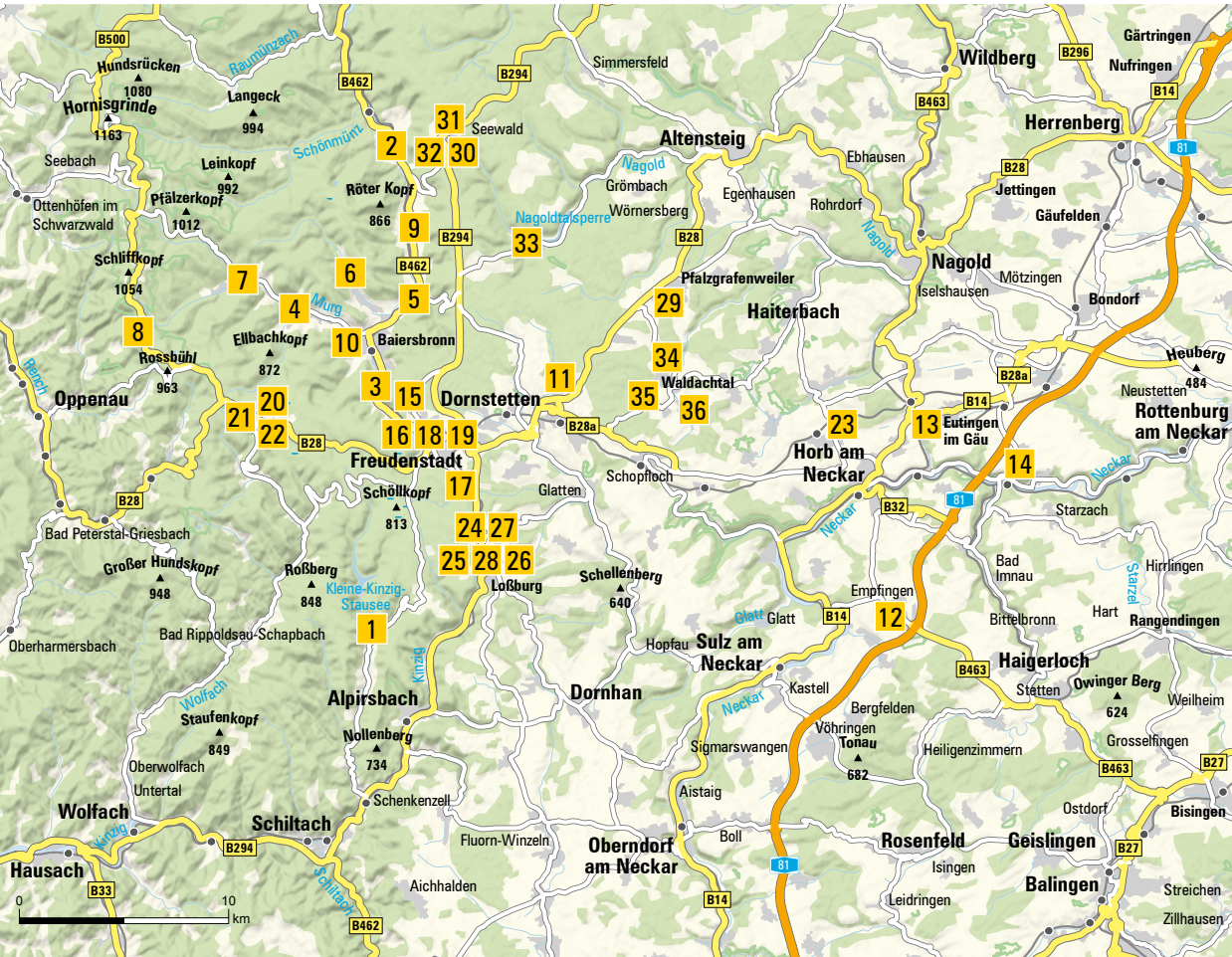
-  Wald/Forst
-  Wohnbaufläche
-  Gewerbefläche
-  Höhenlinien

Topografische Einzelzeichen

-  Berg
-  Höhenpunkt
-  Kirche, Kapelle
-  Kloster
-  Friedhof
-  Höhle
-  Schloss/Burg
-  Denkmal
-  Ruine
-  Sendemast, Turm

Straßen und Wege

-  Autobahn
-  Bundesstraße
-  Landesstraße
-  Gemeindestraße
-  Bahnhof, Straßenbahn





WWW.LANDKREIS-FREUDENSTADT.DE

